DIE LINKE. Sachsen
1. Tagung des 15. Landesparteitages

A. Leitantrag an die 1. Tagung des 15. Landesparteitages

A.1. Fortschritt und Zusammenhalt. Unser Programm für das solidarische Sachsen.

ÄA.1.111. Änderungsantrag zu A.1.

Einreicher*in: Ralf Becker, Thomas Kachel und Mitglieder der LAG FIP

Der Parteitag möge beschließen:

Einfügung an erster Stelle in Zeile 2930:

„Friedliche Koexistenz, Abrüstung und gute Nachbarschaft in einem ‚gemeinsamen Haus Europa' (Michail Gorbatschow) sind seit der Deutschen Einheit immer die Grundlage gewesen, auf der linke Europapolitik aufbaut. Vielen Sachsen, die die historische Umwälzung von 1989 insbesondere in den sächsischen Großstädten miterlebten, ist bewusst, welch hohe Bedeutung für unser Leben der Umstand hatte, dass sich diese Umwälzung – im Land und international – friedlich vollzog. 30 Jahre nach dem historischen Umbruch in Europa ist der Frieden jedoch wieder gefährdet: immer umfangreichere NATO-Militärtransporte durchqueren Sachsen in Richtung Osten, immer wieder werden Bundeswehr-Einheiten aus sächsischen Standorten an die russische Westgrenze verlegt, immer unverfrorener wirbt die Bundeswehr in den Schulen unseres Bundeslandes. Wir lehnen diese Militarisierungstendenzen klar und deutlich ab, insbesondere die erneute Meldung der Panzergrenadierbrigade 371 für die Führung der NATO-Speerspitze ab 2021. Sachsen soll nicht zum Schauplatz der Vorbereitung einer militärischen Eskalation in Osteuropa werden. Wir werden uns gemeinsam mit allen friedensbewussten Menschen in Sachsen dagegen engagieren."

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Entscheidung des Parteitages

angenommen: abgelehnt:

überwiesen an: _____

Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____

Bemerkungen: _____